

Hombrechtikon-Grünigen-Wolfhausen

Kath. Pfarraamt St. Niklaus, Rütistrasse 24, 8634 Hombrechtikon
Telefon 055 254 25 00, www.pfarreistniklaus.ch

Pfarrer:	Narcisse Elenga, Tel. 055 263 11 13 narcisse.elenga@pfarreistniklaus.ch	Sekretariat: Loredana Dolder, Judith Thiesson, Daniela Riedi Mo–Fr 9.00–11.00 Uhr
Diakon:	Marek Staby, Tel. 055 254 25 09 marek.slaby@pfarreistniklaus.ch	Sakristan/ Hauswart: Hans-Ruedi Meyer MCL: Don Cesare Naumowicz
Pastoralassistent:	Antonius Gerarts, Tel. 055 254 25 06 antonius.gerarts@pfarreistniklaus.ch	Bahnhofstrasse 48, 8712 Stäfa Tel. 044 926 59 46, 076 247 82 70 staefa@missioni.ch
Religionspädagogin:	Petra Kreuzer, Tel. 055 254 25 07 petra.kreuzer@pfarreistniklaus.ch	
E-Mail:	info@pfarreistniklaus.ch	



Hombrechtikon

Samstag, 21. Januar

- 18.00 Eucharistiefeier mit der 6. Klasse
• Kollekte: Schweiz. Kath. Bibelwerk
• Minis: Simon Sch., Sarah Sch.

Sonntag, 22. Januar

- 10.00 gemeinsamer Gottesdienst mit den vier Kirchen von Hombrechtikon in der kath. Kirche

Montag, 23. Januar

- 20.00 Rosenkranzgebet der Missione Cattolica di Lingua Italiana

Mittwoch, 25. Januar

- 9.00 Rosenkranz
9.30 Frauen-Eucharistiefeier zum Thema: «Spurensuche»
13.30 Gebetsnachmittag aller HGU-Gruppen der 2. Klasse
17.00 Unti 3. Oberstufe

Donnerstag, 26. Januar

- 14.00 Senioren-Spielnachmittag
18.30 Anbetung

Sonntag, 29. Januar

- 9.30 Eucharistiefeier
• Kollekte «Caritas-Woche» für armutsbetroffene Menschen im Kanton Zürich
• Jahresgedächtnis: Hermann Dapp
• Minis: Simon K., Simon Schw., Rafael A., Sarah Schw.
• Chilekafi: G. und P. Merturi

Montag, 30. Januar

- 20.00 Rosenkranzgebet der Missione Cattolica di Lingua Italiana

Mittwoch, 1. Februar

- 9.00 Rosenkranz
9.30 Eucharistiefeier
19.30 Firmunti

Donnerstag, 2. Februar

- 19.00 Eucharistie zu Maria Lichtmess mit Blasius- und Kerzen-Segen
• Kollekte «Caritas-Woche» für armutsbetroffene Menschen im Kanton Zürich
• Minis: Manuel S., Antonia H.

Freitag, 3. Februar

- 9.00 Eucharistiefeier zu Herz Jesu
9.40 Beichtgelegenheit
10.15 Andacht im Heim Breitlen

Grünigen

Sonntag, 22. Januar

- 18.00 Taizé-Gottesdienst mit dem St. Niklaus-Chor

Sonntag, 29. Januar

- 11.30 Eucharistiefeier
• Jahresgedächtnis: Josef Forster-Weber
• Kollekte «Caritas-Woche» für armutsbetroffene Menschen im Kanton Zürich
• Minis: Felin V., Tia I.

Ökum. Zentrum Wolfhausen

Samstag, 21. Januar

- 8.30 Unti 6. Klasse

Mittwoch, 25. Januar

- 13.30 Unti 5. Klasse

Verschiedenes aus der Pfarrei

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE HOMBRECHTIKON

Erneuerungswahlen der Mitglieder der Synode der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich für die Amtsdauer 2023–2027

Nach Ablauf der zweiten Frist für die Erneuerungswahlen der Mitglieder der Synode liegt folgender definitiver Wahlvorschlag vor:

Eigensatz Gregor, Jahrgang 1965

Chefredaktor/Verleger COVISS

Hüeblistrasse 32, 8633 Wolfhausen

Heimatort: Hors (LU), Sins (AG), neu

Die Voraussetzungen für eine stille Wahl gemäss § 54 GPR sind nicht erfüllt.

Wahl mit gedruckten Wahlzetteln (Regelfall, wenn gleich viele oder weniger Personen zur Wahl vorgeschlagen sind, als Stellen zu besetzen sind)

Die Urnenwahl wird am **12. März 2023** durchgeführt. In Anwendung von Art. 22 KO i.V.m. § 55 Abs. 1 lit. a GPR wird ein amtlicher Wahlzettel verwendet, der die vorgeschlagenen Personen in alphabetischer Reihenfolge enthält.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen bei der Rekurskommission der Römisch-katholischen Körperschaft, Minervastr. 99, 8032 Zürich, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

21.1.2023, Gemeinde Hombrechtikon

LICHTZEICHEN – HERZLICHEN DANK!

Grüss Gott aus Albanien. Das Jahr hat angefangen und wir wünschen Ihnen allen zuerst noch den Segen Gottes für die Tage des Jahres 2023.

Mit Ihrer Spende von Fr. 1801.25.– haben Sie grossen Segen für unsere Armen gebracht. Dafür möchten wir Ihnen ein herzliches «DANKE» und «Vergelt's Gott» sagen. Es ist das Wunder Gottes in den Herzen, dass Sie alle auch in schwierig gewordenen Zeiten die Armen nicht vergessen haben und Ihre Solidarität wirkt hier auch ein Wunder in den Seelen: die Hoffnung wagt wieder hervorzukommen. Das sind wahrhaftig Lichtzeichen! DANKE!

Sr. Christina und Sr. Michaela

GEISTLICHER IMPULS

Liebe Pfarreiangehörige

Zu Gott zu kommen, wenn der Schuh drückt, wir mit Leid konfrontiert sind, nicht mehr weiterwissen, ist sicher in Ordnung. Aber die Erwartung, dass es der liebe Gott schon richten wird, wenn wir zu ihm kommen, eine Kerze in der Kirche anzünden, ist nicht alles, ist nicht genug. Wir dürfen uns auch selbst mit unseren Kräften einsetzen, dass diese unsere Welt menschlicher, besser und gerechter wird. Gott nimmt uns diese Aufgabe nicht einfach aus der Hand. Im Gegenteil, er ist in die Welt gekommen, um unser Selbstbewusstsein in dieser Hinsicht zu stärken. Das haben wir miteinander an Weihnachten gefeiert. Er will uns deutlich machen: Ihr könnt einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass es heller und menschlicher wird in der Welt. Und zwar indem ihr das tut, was Gott von euch erwartet. Es geht immer darum zu fragen: Was will Gott von uns? Was können wir, was sollen wir in dieser Welt und in den verschiedenen Situationen tun? Mit Gott sind wir verantwortlich dafür, dass diese Welt verändert wird, dass Gottes Reich sich entfalten kann. Wir sind mitverantwortlich, dass Frieden und Gerechtigkeit sich durchsetzen, dass die Waffen schweigen und es keine Kriege mehr gibt. Wir sind mitverantwortlich, dass ein Mensch in Not und Einsamkeit nicht einfach alleingelassen bleibt. Wir können unsere Verantwortung nicht nur bequem auf Gott abschieben. Er ist einer von uns geworden und will mit uns die Welt und die Menschen verändern. Für das Jahr 2023 wünsche ich uns allen, dass wir diese unsere Verantwortung wahrnehmen. Gott schenkt uns die Kraft dazu. Uns allen wünsche ich ein gutes, neues, gesegnetes und gnadenvolles Jahr. In Gott verbunden

Narcisse Elenga, Pfarrer

UNSER VERSTORBENER

Am 25. Dezember 2022 starb **Herr Bruno Böni**, Hombrechtikon.